

16.02.15 BILDUNG

Pilotprojekt: Ab jetzt gibt es Science Slams auch in der Schule

In dieser Woche fällt der Startschuss für das Projekt "ScienceSlam@School": an der Marie-Elisabeth-Lüders-Oberschule (Melo) in Schöneberg.

Nach dem Vorbild der großen Science Slams, bei denen Wissenschaftler kurz und unterhaltsam Forschungsergebnisse präsentieren, sind am 19. Februar Schüler beim Tag der offenen Tür aufgerufen, Unterrichts- oder Praktikums-Inhalte in spannenden Kurzvorträgen darzustellen. Die Regeln sind dabei die gleichen wie bei den Science Slams im Kreuzberger SO 36. Ein Vortrag dauert zehn Minuten, und am Ende stimmt das Publikum ab, wer gewinnt. Die Melo-Schüler werden dabei unterstützt von den Science-Slam-Experten der Agentur "policult". Innovative Wissensvermittlung und Wissenschaftsbegeisterung, das wolle ScienceSlam@School sein, sagt die Agentur.

Schulen, die das Format ebenfalls einführen wollen, können sich bei policult melden und informieren. Mehr Infos gibt es im Internet unter "www.policult.de" und unter "www.scienceslam.net". Auch die Schule hat eine Website: "www.melo-berlin.de".

Quelle: hub